
Vorbemerkungen

Für alle Arbeiten im Unterricht und in Phasen des eigenverantwortlichen Lernens erhältst du/ erhalten Sie am **Gymnasium an der Schweizer Allee** Zugang zu unserer Arbeitsplattform *G Suite for Education* und *Google Classroom* (im Folgenden vereinfacht auf “*G Suite for Education*”).

Den Zugang zu *G Suite for Education* stellen wir dir/Ihnen auch außerhalb des Unterrichts **zur schulischen Nutzung** Verfügung. Die Nutzung setzt einen verantwortungsvollen Umgang mit den Netzwerkressourcen, der Arbeitsplattform *G Suite for Education* sowie den eigenen personenbezogenen Daten und denen von anderen in der Schule lernenden und arbeitenden Personen voraus.

Die folgende Nutzungsvereinbarung und Informationen zur Datenverarbeitung informieren und stecken den Rahmen ab für eine verantwortungsvolle Nutzung und ihre Annahme bzw. die Einwilligung in die zur Nutzung erforderliche Datenverarbeitung sind Voraussetzung für die Erteilung eines Nutzerzugangs.

Nutzungsvereinbarung

Geltungsbereich

Die Nutzungsvereinbarung gilt für Schüler*innen und Lehrkräfte, nachfolgend “Benutzer*innen” genannt, welche die von der Schule bereitgestellte *G Suite for Education* zur elektronischen Datenverarbeitung nutzen.

Laufzeit

Den Benutzer*innen wird innerhalb ihrer Dienstzeit/ Schulzeit ein Benutzerkonto in der *G Suite for Education* zur Verfügung gestellt. Beim Verlassen der Schule wird das Benutzerkonto deaktiviert und gelöscht.

Umfang

Zum Umfang des von der Schule für die Benutzer*innen kostenlos bereitgestellten Paketes gehören:

- Zugang zur *G Suite for Education* mit
 - einer schulischen E-Mail-Adresse
 - Online Speicherplatz in *Google Drive*
 - **Google Hauptdienste:** u.a. *Gmail*, Kalender, *Classroom*, Kontakte, *Drive*, *Docs*, Formulare, *Groups*, Notizen, Tabellen, *Sites*, Präsentationen, *Meet*, *Vault*
- Zugang zur weiteren Google Diensten:
 - zurzeit keine

Datenschutz und Datensicherheit

Die Schule sorgt durch technische und organisatorische Maßnahmen für den Schutz und die Sicherheit der personenbezogenen Daten. Mit *Google* wurde zur Nutzung von *G Suite for Education* ein Vertrag abgeschlossen, welcher gewährleistet, dass personenbezogene Daten von Benutzer*innen nur entsprechend der Vertragsbestimmungen verarbeitet werden. Unsere Auswahl von *G Suite for Education* als schulische Arbeitsplattform gründet auch auf der Tatsache, dass dieser Dienst das **C5 Testat des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik**¹ in einer Prüfung durch eine unabhängige Institution erhalten hat. Außerdem handelt es sich bei der *G Suite for Education* um eine speziell für den Bildungsbereich und die dort erforderlichen hohen datenschutzrechtlichen Belange ausgerichtete Version der sonst für Benutzer*innen mit einem *Gmail*-Konto in Teilen freizugänglichen *G Suite* und *Google Cloud* Diensten.

Zum Wahrung des Rechtes auf informationelle Selbstbestimmung der Benutzer*innen unserer Schule verpflichtet sich *Google*, die personenbezogenen Daten von Benutzer*innen innerhalb der *G Suite for Education* (Hauptdienste) nicht zur Erstellung von Profilen zur Anzeige von Werbung oder Direktmarketing zu nutzen. Innerhalb von *G Suite for Education* erfolgt deshalb kein Tracking und wird keine Werbung eingeblendet. In Diensten *Googles* außerhalb der *G Suite for Education* (z.B. *YouTube* und *Google Maps*) kann Werbung erscheinen, die jedoch nicht personalisiert ist. Diese Dienste werden in der Schule jedoch nicht in Verbindung mit dem schulischen *Google Account* genutzt. Soweit von *Google* Nutzungsdaten in *G Suite for Education* und weiteren Diensten erhoben werden, dienen diese ausschließlich zur "Bereitstellung der Kerndienste bzw. zur Bereitstellung, Aufrechterhaltung und Verbesserung sowie für den Schutz dieser Dienste und zur Entwicklung neuer Dienste."² Diese Zusagen von *Google* gelten **nur**, wenn schulische Benutzer*innen mit ihren von der Schule bereitgestellten *Google*-Konten auf die genannten Dienste zugreift!

G Suite for Education ist eine US-Plattform und unterliegt so auch dem nationalen Recht der USA. US-Ermittlungsbehörden können auf in den USA gespeicherte Nutzerdaten zugreifen, ohne dass Benutzer*innen dabei die Rechte haben, welche ihnen in der EU durch die DS-GVO zustehen. Da wir die Enterprise Version von *G Suite for Education* nutzen, lagern die zentralen Inhalte aus dem *Google Classroom* nicht in den USA, sondern in der EU.³ Das trägt bereits maßgeblich dazu bei Risiken von vornherein zu reduzieren.⁴ Wie hoch die Risiken sind, welche sich für Benutzer an unserer Schule daraus ergeben, hängt auch maßgeblich davon ab, wie verantwortungsvoll sie sich bei der Arbeit in der Plattform verhalten.

¹ "BSI - Presseinformationen des BSI - C5-Testat – Google-Cloud erfüllt"
https://www.bsi.bund.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/Presse2018/C5-Testat_Google_18092018.html.
Aufgerufen 2020-08-01

² "Hauptdienste und zusätzliche Dienste für G Suite for ... - Google Support."
<https://support.google.com/a/answer/6356441?hl=de>. Aufgerufen 2020-08-01.

³ "What data is covered by a data region policy? - Google Support."
<https://support.google.com/a/answer/9223653?hl=en>. Aufgerufen 2020-08-01.

⁴ Der CLOUD-Act ermöglicht es US Ermittlungsbehörden aktuell - Stand 08/2020 - Zugriff auf Daten von EU Nutzern auf Servern von US Anbietern in der EU. Nach unserem Kenntnisstand ist die Anzahl solcher Anfragen klein und dürfte Schulen eher nicht betreffen. Außerdem können Anbieter Rechtsmittel einlegen, da dieses der DS-GVO widerspricht.

Ziel unserer Schule ist es, durch eine Minimierung von personenbezogenen Daten bei der Nutzung von *G Suite for Education*, das Recht auf informationelle Selbstbestimmung unserer Schüler*innen und Lehrkräfte bestmöglich zu schützen und dadurch mögliche Risiken auf einem vertretbaren Minimum zu halten. Dieses ist nur möglich, wenn die Benutzer*innen selbst durch verantwortungsvolles Handeln zum Schutz und zur Sicherheit ihrer personenbezogenen Daten beitragen und auch das Recht anderer Personen an der Schule auf informationelle Selbstbestimmung respektieren.

An erster Stelle gilt dieses für die Nutzung von personenbezogenen Daten in *G Suite for Education*.

Alle Benutzer*innen haben dafür zu sorgen, dass die Sicherheit und der Schutz der eigenen personenbezogenen Daten sowie das Recht anderer auf informationelle Selbstbestimmung nicht durch leichtsinniges, fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln gefährdet werden. Wer das Recht anderer auf informationelle Selbstbestimmung gefährdet oder missachtet, muss mit rechtlichen Konsequenzen rechnen.



Verantwortungsvolles und sicheres Handeln bedeutet:

Passwörter

- müssen so sicher sein, dass sie nicht erratbar sind. Es empfiehlt sich auch **Zahlen**, **Großbuchstaben** und **Sonderzeichen** zu verwenden. Am besten keine Wörter in Wörterbuchschriftweise verwenden.
- Es dürfen auch keine Passwörter verwendet werden, die bereits für andere Dienste genutzt werden.

Zugangsdaten

- Die Benutzer*innen sind verpflichtet, die eigenen Zugangsdaten zum persönlichen *G Suite for Education*-Konto geheim zu halten. Sie dürfen nicht an andere Personen weitergegeben werden.
- Sollten die eigenen Zugangsdaten durch ein Versehen anderen Personen bekannt geworden sein, sind die Benutzer*innen verpflichtet, sofort Maßnahmen zum Schutz der eigenen Zugänge zu ergreifen. Falls noch möglich, sind Zugangspasswörter zu ändern. Ist dieses nicht möglich, ist der **Support** (support@schweizer-allee.de) zu informieren, um das Passwort zurücksetzen zu lassen
- Sollten Benutzer*innen in Kenntnis fremder Zugangsdaten gelangen, so ist es untersagt, sich damit Zugang zum fremden Benutzerkonto zu verschaffen. Die Benutzer*innen sind jedoch verpflichtet, den **Support** (support@schweizer-allee.de) zu informieren.
- Nach Ende der Unterrichtsstunde oder der Arbeitssitzung an einem schulischen Rechner bzw. Mobilgerät meldet sich die Benutzer*innen von *G Suite for Education* ab (ausloggen), wenn dieses ein Gerät ist, welches auch von anderen Personen genutzt wird.

Personenbezogene Daten

Für die Nutzung von personenbezogene Daten wie dem eigenen Name, biographischen Daten, der eigenen Anschrift, Fotos, Video und Audio, auf welchen die Benutzer*innen selbst abgebildet sind, und ähnlich gelten die Prinzipien der Datenminimierung und Datensparsamkeit.

G Suite for Education

- Zum zusätzlichen Schutz der eigenen personenbezogene Daten sollten diese in *G Suite for Education* weder verarbeitet noch gespeichert werden. Für die Verarbeitung und Speicherung sensibler personenbezogener Daten sollte ein verschlüsselter USB-Stick eingesetzt werden.
- Bei der Nutzung von *G Suite for Education* von privaten Geräten aus, ist darauf zu achten, dass keine Synchronisation von privaten Inhalten mit *Google Drive* stattfindet.
- Es ist nicht zulässig, personenbezogene Daten von anderen Benutzer*innen, welche über die zur Nutzung von *G Suite for Education* erforderlichen Daten hinausgehen (z.B. Benutzername), ohne deren Einwilligung dort zu verarbeiten oder speichern.

E-Mail

Bestandteil von *G Suite for Education* ist auch eine schulische E-Mail Adresse, die gleichzeitig Teil der Zugangsdaten ist.

- Die Nutzung des schulischen E-Mail Kontos ist **nur für schulische Zwecke** zulässig. Eine Nutzung für private Zwecke ist nicht erlaubt.
- Wie bei den anderen Komponenten von *G Suite for Education* ist auch beim Versand von E-Mails die Nutzung von personenbezogenen Daten zu minimieren.
- Eine Weiterleitung schulischer E-Mails auf eine private E-Mail Adresse ist nicht gestattet.

Kalender

Die Aufnahme von privaten, nicht schulischen Terminen in den Kalender von *G Suite for Education* ist nicht zulässig. Dazu gehören auch die Geburtstage von anderen Benutzer*innen aus der Schule.

Kopplung mit privaten Konten oder anderen Diensten

- Zur Wahrung des Schutzes und der Sicherheit der eigenen personenbezogenen Daten ist es nicht zulässig, das schulische *G Suite for Education*-Konto mit anderen privaten Konten von *Google* oder anderen Anbietern zu koppeln.
- Eine Nutzung des schulischen *G Suite for Education*-Kontos zur Authentifizierung an anderen Online Diensten ist nicht zulässig, außer es handelt sich um einen von der Schule zugelassenen Dienst.

Nutzung schulischer Endgeräte

Für Schüler*innen nicht zulässig sind an schulischen Endgeräten (d.h. an PCs, Notebooks, Tablets, Druckern, Netzwerkgeräten und anderer Hardware):

- die Veränderung von Systemeinstellungen,
- die Installation oder Deinstallation von Software,
- Eingriffe in die Hardware innerhalb oder außerhalb des Geräts

Nutzungsvereinbarung und datenschutzrechtliche Einwilligung

außer dieses erfolgt auf vorherige Weisung einer Lehrkraft.

Im Benutzerkonto können persönliche Einstellungen vorgenommen werden.

Urheberrecht

- Bei der Nutzung von *G Suite for Education* sind die geltenden Bestimmungen des Urheberrechtes zu beachten. Fremde Inhalte, deren Nutzung nicht durch freie Lizenzen wie *Creative Commons*, *GNU* oder *Public Domain* zulässig ist, sind ohne schriftliche Genehmigung der Urheber*innen nicht in *der G Suite for Education* zu verwenden, außer ihre Nutzung erfolgt im Rahmen des Zitatrechts.
- Fremde Inhalte (Texte, Fotos, Videos, Audio und andere Materialien), die nicht unter freien Lizenzen wie *Creative Commons*, *GNU* oder *Public Domain* stehen, dürfen nur mit der schriftlichen Genehmigung des Urhebers veröffentlicht werden. Dieses gilt auch für digitalisierte Inhalte (eingescannte oder abfotografierte Texte und Bilder) sowie Audioaufnahmen von urheberrechtlich geschützten Musiktiteln (*GEMA*). Bei vorliegender Genehmigung ist bei Veröffentlichungen auf einer eigenen Website, der Urheber zu nennen, wenn dieser es wünscht. Bei der Veröffentlichung von *Creative Commons* und *GNU* lizenzierten Inhalten sind die Nutzungsvorgaben der Urheber in der von diesen angegebenen Form umzusetzen.
- Bei der unterrichtlichen Nutzung von freien Bildungsmaterialien (*Open Educational Resources - OER*) sind die jeweiligen Lizenzen zu beachten und entstehende neue Materialien, Lernprodukte bei einer Veröffentlichung entsprechend der ursprünglichen **Creative Commons-Lizenzen** zu lizenzieren.
- Bei von der Schule über *G Suite for Education* zur Verfügung gestellten digitalen bzw. digitalisierten Inhalten von Lehrmittelverlagen ist das Urheberrecht zu beachten. Eine Nutzung ist **nur innerhalb** der schulischen Plattformen zulässig im Rahmen von **§ 60a Unterricht und Lehre**.⁵ Nur wenn die Nutzungsbedingungen der Lehrmittelverlage es gestatten, ist eine Veröffentlichung oder Weitergabe digitaler bzw. digitalisierter Inhalte von Lehrmittelverlagen zulässig.
- Stoßen Benutzer*innen in **G Suite for Education** auf urheberrechtlich geschützte Materialien, deren Nutzung nicht den beschriebenen Vorgaben entspricht, sind sie verpflichtet, dieses bei einer verantwortlichen Person anzuzeigen.
- Die Urheberrechte an Inhalten, welche Benutzer*innen eigenständig erstellt haben, bleiben durch eine Ablage oder Bereitstellung in *G Suite for Education* unberührt.

Unzulässige Inhalte und Handlungen

Benutzer*innen sind verpflichtet, bei der Nutzung von *G Suite for Education* geltendes Recht einzuhalten.

- Es ist verboten, pornographische, gewaltdarstellende oder -verherrlichende, rassistische, menschenverachtende oder denunzierende Inhalte über die *G Suite for Education* zu erstellen, abzurufen, zu speichern oder zu verbreiten.

⁵ Siehe auch "schulbuchkopie.de – Verband Bildungsmedien e.V." <http://www.schulbuchkopie.de/>.
Aufgerufen 2020-08-01.

Nutzungsvereinbarung und datenschutzrechtliche Einwilligung

- Die geltenden Jugendschutzvorschriften sind zu beachten. Siehe dazu auch **Jugendmedienschutz**.
- Die Verbreitung und das Versenden von belästigenden, verleumderischen oder bedrohenden Inhalten ist unzulässig.
- Die E-Mail Funktion von *G Suite for Education* darf nicht für die Versendung von Massen-Nachrichten (Spam) und/oder anderen Formen unzulässiger Werbung genutzt werden.

Zu widerhandlungen

Im Falle von Verstößen gegen diese Nutzungsordnung behält sich die Schulleitung des **Gymnasiums an der Schweizer Allee** das Recht vor, den Zugang zu einzelnen oder allen Bereichen innerhalb von *G Suite for Education* zu sperren und die Nutzung schulischer Endgeräte zu untersagen. Davon unberührt behält sich die Schulleitung weitere dienstrechtliche Maßnahmen gegenüber Lehrkräften bzw. Ordnungsmaßnahmen gegenüber Schüler*innen vor.

Nutzungsbedingungen von G Suite for Education

Es gelten außerdem die **Nutzungsbedingungen der G Suite for Education-Vereinbarung** sowie für weitere Dienste *Googles* außerhalb der *G Suite for Education* die **allgemeinen Nutzungsbedingungen und jeweiligen dienstspezifischen Nutzungsbedingungen**. Dienste außerhalb der *G Suite for Education* werden zurzeit nicht eingesetzt.

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DS-GVO

Zur Nutzung von *G Suite for Education* am **Gymnasium an der Schweizer Allee** ist die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich. Darüber möchten wir Sie/ Euch im Folgenden informieren.

Datenverarbeitende Stelle

Gymnasium an der Schweizer Allee

Schweizer Allee 18-20

44287 Dortmund

FON 0231 286627 - 0

FAX 0231 286627 - 37

MAIL kontakt@schweizer-allee.deWWW schweizer-allee.de**Schulleitung**

Inge Levin, Schulleiterin

Heiko Hörmeyer, stv. Schulleiter

Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten der Benutzer*innen von *G Suite for Education* werden erhoben, um die genannten Dienste zu verwalten und den Benutzer*innen zur Verfügung zu stellen, die Sicherheit dieser Dienste und der verarbeiteten Daten aller Benutzer*innen zu gewährleisten und im Falle von

missbräuchlicher Nutzung oder der Begehung von Straftaten die Verursacher zu ermitteln und entsprechende rechtliche Schritte einzuleiten.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Nutzung von *G Suite for Education* erfolgt auf der Grundlage SchulG NRW § 120 Abs. 2 Satz 2 u. 3 von DS-GVO Art. 6 lit. a (Einwilligung) und Art. 49 Abs. 1 lit. a (Einwilligung).

Kategorien betroffener Personen

Schüler*innen, Lehrkräfte, pädagogisches Personal, Schulsekretär*innen, sonstige Mitarbeiter, Eltern

Kategorien von personenbezogenen Daten

Beschreibt, welche personenbezogenen Daten von Benutzer*innen durch die jeweilige Plattform selbst erhoben und gespeichert wird, wie sie bei der Nutzung anfallen, und welche durch die Benutzer*innen selbst aktiv in die Plattform eingestellt oder dort erzeugt werden.

G Suite for Education

- **Anmeldeinformationen** (Name der Benutzer*innen (Lehrkräfte, pädagogische Mitarbeiter, Schulsekretär*innen, sonstige Mitarbeiter*innen) bzw. Pseudonym (Schüler*innen) bzw. Funktionsbezeichnung (Eltern), schulische E-Mail Adresse als Nutzerkennung, Passwort);
- **Rechte und Rollen** (z.B. Zuteilung zu Jahrgängen, Gruppen und Klassen)
- **Nutzerinhalte** (von Nutzern erstellte Inhalte, übermittelte Informationen, Kommentare, Kommunikationsinformationen)
- **Nutzungsdaten** (z.B. Dateiversioninformationen, Freigaben, Suchvorgänge)
- **Google Classroom spezifisch** (z.B. zugewiesene Aufgaben, Bearbeitungsstatus (z.B. *abgegeben*, *Versäumnis*, *erneut abgegeben*, *zurückgezogen*), vorgenommene Veränderungen an einer Datei, Beiträge an mit mehreren Benutzer*innen geteilten Dateien, Kommentare bzw. Rückmeldungen der Lehrkraft)
- **Informationen, die mit der Nutzung der Google Dienste zusammenhängen:**
 - **Protokollinformationen** (z.B. Informationen, wie ein Nutzer die Dienste *Googles* nutzt, Systemdaten, die im Zusammenhang mit der Nutzung anfallen (z.B. Anwendungsabstürze, Reaktionszeiten, Einstellungen, Speicherauslastung, IP-Adresse der Benutzer*innen)
 - **eindeutige Anwendungsnummern** (z.B. Versionsnummer der Anwendung)
 - **Cookies** und ähnliche Technologien, die verwendet werden, um Daten über einen Browser oder ein Gerät, etwa die bevorzugte Sprache und andere Einstellungen, zu erfassen und zu speichern.
 - **Geräteinformationen** (z.B. Gerätemodell, Version des Betriebssystems, Geräteerkennung, Informationen über das Mobilnetz einschließlich Telefonnummer des Nutzers bei Zugriff über ein Mobiltelefon)
 - **Standortinformationen** (wie sie durch verschiedene Technologien wie IP-Adresse, GPS und andere Sensoren verwendet werden)

Die letzten beiden Kategorien sind vor allem bei Nutzung über ein eigenes Gerät im Rahmen von BYOD oder zu Hause von Bedeutung.

- **Google activity controls:** Benutzer*innen haben unter **Google activity controls** die Möglichkeit, Einstellungen zum Schutz ihrer personenbezogenen Daten innerhalb von *G Suite for Education* vorzunehmen und ihre Benutzerinformationen zu verändern. Die Verwendung von Profilfotos und das Ändern des Benutzernamens sowie das Hinzufügen von Benutzerinformationen sind Schüler*innen nicht gestattet.

Kategorien von Empfängern

G Suite for Education

Intern:

- **Schulische Administrator*innen**
 - **Kontoinformationen:** Nutzernamen, schulische E-Mail-Adresse, Status, letzter Login, E-Mail-Kontingent (alle Nutzer*innen)
 - **Weitere Kontoinformationen:** vom Nutzer ergänzte Profilinformationen, Status, Sicherheitseinstellungen, Gruppenzugehörigkeiten, von den Nutzer*innen verwaltete Gruppen, Admin-Rollen und Rechte, genutzte Apps aus dem verfügbaren Pool, genutzte gemanagte Geräte, zugewiesene Management-Lizenzen (soweit zutreffend), Mitgliedschaft bei Teamdrives (alle Nutzerinnen), alle Zugriffe soweit für administrative Zwecke erforderlich
- **Schüler*innen, pädagogisches Personal, Schulsekretär*innen, sonstige Mitarbeiter*innen, Eltern:**
 - Freigaben, in gemeinsame Verzeichnisse abgelegte Dateien,
 - Kommentare, Kommunikation, Bearbeitungen an geteilten Inhalten
- **Lehrkräfte:**
 - Freigaben, in gemeinsame Verzeichnisse abgelegte Dateien,
 - Kommentare, Kommunikation,
 - Aktivitäten bei gemeinsamer Arbeit an geteilten Inhalten (soweit für die Bewertung erforderlich)
- **Schulleitung**
 - alle technischen Daten und öffentlichen Benutzerdaten
 - Daten im persönlichen Nutzerverzeichnis nur im begründeten Verdachtsfall einer Straftat oder bei offensichtlichem Verstoß gegen die Nutzungsvereinbarung - jedoch nur mit Einwilligung des Betroffenen
 - im Rahmen von Unterrichtshospitationen: Einsichtnahme in Inhalte, an welchen Schüler aktuell arbeiten oder im Zusammenhang mit der besuchten Unterrichtseinheit bereits gearbeitet haben

Extern:

- **Google** (zur Bereitstellung der Dienste von *G Suite for Education*, auf Weisung der Schulleitung, entsprechend dem **Data Processing Amendment** und den **Standard Contractual Clauses** vom 22. August 2018)
- **Administrator*innen** (alle technischen und öffentlichen Daten, soweit für administrative Zwecke erforderlich, auf Weisung der Schulleitung)
- **Nationale Ermittlungsbehörden** (alle Daten betroffener Benutzer*innen, Daten im persönlichen Nutzerverzeichnis nur im Verdachtsfall einer Straftat)
- **US Ermittlungsbehörden** (alle Daten betroffener Benutzer*innen nach US Recht)
- **Betroffene** (Auskunftsrecht nach Art. 15 DS-GVO)

Löschfristen

G Suite

Sobald von Benutzer*innen erstellte Inhalte durch die Benutzer*innen (oder Administrator*innen) mit den Möglichkeiten von *G Suite for Education* so gelöscht werden, dass diese auch nicht mehr über ein Rückgängigmachen der Löschung wiederherstellbar sind, versteht *Google* diese Löschung als endgültig und löscht sämtliche mit den gelöschten Inhalten zusammenhängenden Daten sowie Sicherheitskopien. Dieses erfolgt so schnell wie technisch umsetzbar und ist spätestens nach 180 Tagen abgeschlossen.

Mit dem Ende der Schulzugehörigkeit erlischt das Anrecht auf die Nutzung von *G Suite for Education*. Löschen die Administrator*innen ein Benutzerkonto, so versteht *Google* diese Löschung als endgültig und löscht sämtliche mit den gelöschten Konto zusammenhängenden Daten sowie Sicherheitskopien. Dieses erfolgt so schnell wie technisch umsetzbar und ist spätestens nach 180 Tagen abgeschlossen. Benutzer*innen haben bis zum Ende ihrer Schulzugehörigkeit die Möglichkeit, die Inhalte ihres Benutzerzeichnisses in *G Suite for Education* eigenständig zu sichern.

Für Eltern besteht während der Schulzugehörigkeit ihres Kindes jederzeit die Möglichkeit, mit dessen Zugangsdaten über <https://myaccount.google.com> auf das Konto ihres Kindes zuzugreifen, um dort Inhalte zu löschen. Der Ablauf bis zur endgültigen Löschung durch *Google* erfolgt wie beschrieben.

Recht auf Widerruf

Die erteilte Einwilligung kann für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Dabei kann der Widerruf auch nur auf einen Teil der Datenarten bezogen sein. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Im Falle des Widerrufs sämtlicher Verarbeitung personenbezogener Daten in *G Suite for Education* wird der Zugang zu den Benutzerkonten gesperrt und werden die entsprechenden Zugangs- und Benutzerdaten aus den Systemen gelöscht.

Weitere Betroffenenrechte

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf **Auskunft** über deine/ Ihre personenbezogenen Daten, ferner hast du/ haben Sie ein Recht auf **Berichtigung**, **Löschung** oder **Einschränkung**, ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung und ein Recht auf **Datenübertragbarkeit**. Zudem steht

dir/ Ihnen ein **Beschwerderecht** bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein Westfalen zu.

Wichtiger Hinweis - Freiwilligkeit

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Nutzung von *G Suite for Education* auf freiwilliger Basis erfolgt. Eine Anerkennung der Nutzervereinbarungen und eine Einwilligung in die Verarbeitung der zur Nutzung von *G Suite for Education* erforderlichen personenbezogenen Daten ist freiwillig.

- Die Nutzung von *G Suite for Education* setzt immer die Anerkennung der Nutzervereinbarung für *G Suite for Education* **und** die Einwilligung in die diesbezügliche Verarbeitung von personenbezogenen Daten des Betroffenen voraus.

*Diese Seiten verbleiben bei den Benutzer*innen, damit sie jederzeit nachsehen können, wie die Nutzungsvereinbarungen lauten, in welche Verarbeitung von personenbezogenen Daten eingewilligt wurde und wie man als Betroffene*r seine Rechte gegenüber der Schule als verantwortliche Stelle geltend machen kann.*

Bitte noch nicht unterschreiben! Man fehlt!

G Suite for Education

Nutzungsvereinbarung und datenschutzrechtliche Einwilligung

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die Nutzung von *G Suite for Education* ist nur nach Einwilligung in die Nutzungsvereinbarung möglich. Es werden automatisch personenbezogene Daten verarbeitet. Dafür ist eine Einwilligung erforderlich. Die Zugangsdaten zur *G Suite for Education* werden nach Erteilen der Einwilligungen schriftlich mitgeteilt.

Inge Levin (Schulleiterin)

Name, Vorname und ggf. Klasse bei Schüler*innen

Einwilligung in die Nutzungsvereinbarung

Hiermit willige ich / willigen wir in die vorstehenden Nutzungsbedingungen von *G Suite for Education* ein:

JA NEIN

Ort, Datum

Schüler*innen:

Unterschrift Erziehungsberechtigte*r

und

Unterschrift Schüler*in

Andere Nutzergruppen:

Unterschrift

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung

Hiermit willige ich / willigen wir in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten der oben bezeichneten Person bei der Nutzung von G Suite for Education wie zuvor beschrieben ein: **Bitte ankreuzen!**

JA NEIN

Die **Einwilligung** ist **freiwillig**.
Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Ort, Datum

Schüler*innen:

Unterschrift Erziehungsberechtigte*r

und

Unterschrift Schüler*in

Andere Nutzergruppen:

Unterschrift

Bitte noch